Wasserhaushaltsgesetz: WHG

Czychowski / Reinhardt

13., neubearbeitete Auflage 2023 ISBN 978-3-406-80457-1 C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Czychowski/Reinhardt Wasserhaushaltsgesetz





Wasserhaushaltsgesetz

unter Berücksichtigung der Landeswassergesetze

Kommentar

von

Dr. Michael Reinhardt, LL.M. (Cantab.)

Professor für Staats- und Verwaltungsrecht an der Universität Trier Direktor des Instituts für Deutsches und Europäisches Wasserwirtschaftsrecht







www.beck.de

ISBN 978 3 406 80457 1

© 2023 Verlag C.H. Beck oHG Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: Druckerei C.H. Beck Nördlingen (Adresse wie Verlag)

> Satz: Jung Crossmedia Publishing GmbH Gewerbestr. 17, 35633 Lahnau

Umschlaggestaltung: Druckerei C.H. Beck Nördlingen



Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier (hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur dreizehnten Auflage

Die seit der zwölften Auflage des Kommentars vorgenommenen Änderungen des Wasserhaushaltsgesetzes sind wiederum überaus vielfältig und in ihrer praktischen Tragweite durchaus bemerkenswert ausgefallen. Einmal mehr sind sie im Wesentlichen unionsrechtlich veranlasst. Hervorhebung verdienen die fortgesetzten Bemühungen um den Schutz der Gewässer vor Belastungen aus der landwirtschaftlichen Bodennutzung sowie die Umsetzung gleich mehrerer europäischer Richtlinien, namentlich zur Reduzierung der Verunreinigung der Gewässer durch Kunststoffabfälle, zur Beschleunigung von Verfahren zur Gewinnung elektrischer Energie aus erneuerbaren Quellen und nicht zuletzt auch zur Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch.

Auf der anderen Seite spiegeln sich jedoch die zentralen Herausforderungen unserer Zeit für die Nutzung und den Schutz der Gewässer im Wasserhaushaltsgesetz nach wie vor allenfalls im Ansatz wider: So lässt die anhaltende Krise der Wasserrahmenrichtlinie nunmehr keinen vernünftigen Zweifel mehr an einer breitflächigen Verfehlung der europäischen Umweltziele zum letzten Stichtag im Dezember 2027. Gleichwohl verweigert sich die EU-Kommission noch der darob gebotenen Änderung der Richtlinie und weist stattdessen die Verantwortung für das Fehlen aus erahnbaren Gründen pauschal den Mitgliedstaaten zu. Sodann wirkt sich der Klimawandel durch ein in der Bundesrepublik gegenwärtig noch temporär und regional signifikant rückläufiges natürliches Wasserdargebot und durch die daraus resultierende Zuspitzung vormals kaum gekannter Wassernutzungskonflikte immer nachdrücklicher auch auf den Wasserhaushalt aus. Schließlich hat sich jüngst die essenzielle Abhängigkeit einer ordnungsgemäßen Gewässerbewirtschaftung von der uneingeschränkten Funktionsfähigkeit der Energieversorgung und der globalen Lieferketten in nicht erwarteter Deutlichkeit offenbart und so das Augenmerk auf neuartige, erhebliche Gefährdungen der wasserbezogenen Daseinsvorsorge und der wirtschaftlichen Gewässernutzung im Gemeinwohlinteresse gelenkt. Der Bund hat das alles bislang nicht zum Anlass genommen, das Gesetz diesen drängenden Bedürfnissen in konzeptioneller Weise anzupassen und genügt sich in der Rolle des Kurators eines öffentlichen Dialogs. Das Wasserhaushaltsgesetz, das seinem Herkommen nach ein Wasserrecht für ein wasserreiches Land ist, vermag den neuen Aufgaben zwar auf Grund der Flexibilität seines Instrumentariums im Ganzen noch zureichend gerecht zu werden, doch bedingt der Verzicht auf gezielte gesetzliche Steuerung der identifizierten Konfliktkonstellationen zwangsläufig eine gesteigerte Streitanfalligkeit und damit einhergehend eine auch verfassungsrechtlich problematische verstärkte Verlagerung der materiellen Entscheidungsgewalt auf die Organe der Exekutive und der Judikative. Diese sind zudem in immer höherem und daher rechtlich unzuträglichem Maß von den fachlichen Bewertungen externer Gutachter abhängig.

Vor diesem Hintergrund versucht der Kommentar, den seit seiner ersten Auflage vor sechzig Jahren verfolgten Ansatz einer eng am Normtext ausgerichteten Erläuterung der rechtswissenschaftlichen und rechtspraktischen Implikationen des Wasserhaushaltsgesetzes als Hilfestellung für die Bewältigung wasserrechtlicher Zweifelsund Streitfragen möglichst konsequent aufrecht zu erhalten. Eine breite, wenngleich wiederum naturgemäß nicht mit dem Anspruch auf Vollständigkeit zu betreibende Auswertung der wasserrechtlichen Rechtsprechung und Literatur soll weitergehende Recherchen in allen tatsächlich relevanten Einzelfragen ermöglichen.

Sichtung und Sammlung der Quellen haben im Institut für Deutsches und Europäisches Wasserwirtschaftsrecht dankenswerterweise Herr Dr. Christian Saßl, Frau Selina Holbach, LL.M. und Herr Manuel Beh übernommen. Herr Beh war zudem

Vorwort

für die aufwändige Aktualisierung des Landesrechts, die Manuskriptdurchsicht und die Überarbeitung der Verzeichnisse verantwortlich, wofür ich ihm besonders dankbar bin.

Verkündungsstand des WHG ist der 11. Januar 2023; Rechtsprechung und Schrifttum wurden bis Dezember 2022, teilweise auch darüber hinaus berücksichtigt.

Trier, im Januar 2023

Der Verfasser



Vorwort zur ersten Auflage

Der Erlaß des Wasserhaushaltsgesetzes liegt mehr als fünf Jahre zurück. Doch erst im Juli 1962 ist das letzte der Landeswassergesetze ergangen, die das Rahmengesetz des Bundes ausfüllen. Dieser Zeitpunkt mußte für eine eingehende Kommentierung des Wasserhaushaltsgesetzes abgewartet werden; denn auf vielen in ihm behandelten Teilgebieten ist das Gewicht der landesrechtlichen Vorschriften so groß, daß sie bei einer Erläuterung, die für die tägliche Praxis brauchbar sein soll, nicht unberücksichtigt bleiben konnten.

Die Landeswassergesetze mußten deshalb in die Kommentierung einbezogen werden. Aber es konnte nicht darauf ankommen, neben dem Wasserhaushaltsgesetz sämtliche Vorschriften der elf Landesgesetze zu erläutern. Diese Bestimmungen sind vielmehr so weit berücksichtigt worden, wie es notwendig erschien, um den Sinn und die Tragweite der Vorschriften des Wasserhaushaltsgesetzes zu klären und die Grundsätze zu verdeutlichen, die das neue Wasserrecht der Bundesrepublik beherrschen. Die dazu vorgenommene Rechtsvergleichung wird, so hoffen wir, der Praxis unmittelbar zugute kommen: Der Vergleich liefert wertvolle Anhaltspunkte für die Auslegung des einzelnen Landesgesetzes, er zeigt vor allem auch, daß diese Gesetze in der Sache oft stärker übereinstimmen, als es nach dem Wortlaut der Vorschriften den Anschein hat. Indem der Kommentar dieses Gemeinsame herausstellt, möchte er dazu beitragen, daß die neuen Vorschriften in den vom Gesetzgeber gezogenen Grenzen durch die Verwaltungsbehörden und Gerichte einheitlich angewendet werden.

Bonn und Hannover, im Januar 1963 DE FACHBUCHHANDLUNG



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	zur dreizehnten Auflage	V		
Vorwort zur ersten Auflage VII				
Inhaltsve	rzeichnis	ΙX		
Abkürzu	ngsverzeichnis	XIII		
Verzeich	nis der abgekürzt zitierten Literatur X	XIII		
Einleitung				
Kommentierung				
Kapitel	1. Allgemeine Bestimmungen			
§ 1	Zweck	45		
§ 2	Anwendungsbereich	48		
§ 3	Begriffsbestimmungen	57		
§ 4	Gewässereigentum, Schranken des Grundeigentums	87		
§ 5	Allgemeine Sorgfaltspflichten	100		
Kapitel	2. Bewirtschaftung von Gewässern			
Abschnit	t 1. Gemeinsame Bestimmungen			
	Allgemeine Grundsätze der Gewässerbewirtschaftung	114		
§ 6 § 6a	Grundsätze für die Kosten von Wasserdienstleistungen und Wassernutzungen	142		
§ 0a	Bewirtschaftung nach Flussgebietseinheiten	154		
-	Edudadi Padilisma	163		
§8 §9	Parateur Tr	179		
§ 10	Erlaubnis, Bewilligung Benutzungen Inhalt der Erlaubnis und der Bewilligung	213		
§ 10	Erlaubnis-, Bewilligungsverfahren	234		
§ 11a	Verfahren bei Vorhaben zur Erzeugung von Energie aus erneuerbaren	234		
yııa	Quellen	251		
§ 12	Voraussetzungen für die Erteilung der Erlaubnis und der Bewilligung,			
,	Bewirtschaftungsermessen	263		
§ 13	Inhalts- und Nebenbestimmungen der Erlaubnis und der Bewilligung	287		
§ 13a	Versagung und Voraussetzungen für die Erteilung der Erlaubnis für bestimmte			
	Gewässerbenutzungen; unabhängige Expertenkommission	324		
§ 13b	Antragsunterlagen und Überwachung bei bestimmten Gewässerbenutzungen;			
	Stoffregister	346		
§ 14	Besondere Vorschriften für die Erteilung der Bewilligung	355		
§ 15	Gehobene Erlaubnis	385		
§ 16	Ausschluss privatrechtlicher Abwehransprüche	390		
§ 17	Zulassung vorzeitigen Beginns	396		
§ 18	Widerruf der Erlaubnis und der Bewilligung	407		
§ 19	Planfeststellungen und bergrechtliche Betriebspläne	422		
§ 20	Alte Rechte und alte Befugnisse	432		
§ 21	Anmeldung alter Rechte und alter Befugnisse	453		
§ 22	Ausgleich zwischen konkurrierenden Gewässerbenutzungen	458		
§ 23	Rechtsverordnungen zur Gewässerbewirtschaftung	465		
§ 24	Erleichterungen für EMAS-Standorte	484		

Inhalt

Abschnit	tt 2. Bewirtschaftung oberirdischer Gewässer	
§ 25 § 26 § 27 § 28 § 29 § 30 § 31 § 32 § 33 § 34 § 35 § 36 § 37 § 38 § 38 § 38 § 39 § 34	Gemeingebrauch Eigentümer- und Anliegergebrauch Bewirtschaftungsziele für oberirdische Gewässer Einstufung künstlicher und erheblich veränderter Gewässer Fristen zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele Abweichende Bewirtschaftungsziele Ausnahmen von den Bewirtschaftungszielen Reinhaltung oberirdischer Gewässer Mindestwasserführung Durchgängigkeit oberirdischer Gewässer Wasserkraftnutzung Anlagen in, an, über und unter oberirdischen Gewässern Wasserabfluss Gewässerrandstreifen Landwirtschaftlich genutzte Flächen mit Hangneigung an Gewässern Gewässerunterhaltung Träger der Unterhaltungslast Besondere Pflichten bei der Gewässerunterhaltung	488 506 512 530 537 544 549 572 579 588 611 620 639 644 669 683
§ 42	Behördliche Entscheidungen zur Gewässerunterhaltung	694
§ 43 § 44 § 45 Abschnit § 45a § 45b § 45c § 45d § 45e § 45f § 45f § 45f § 45j § 45j § 45k § 45k	Erlaubnisfreie Benutzungen von Küstengewässern Bewirtschaftungsziele für Küstengewässer Reinhaltung von Küstengewässer Reinhaltung von Küstengewässern tt 3a. Bewirtschaftung von Meeresgewässern Bewirtschaftungsziele für Meeresgewässer Zustand der Meeresgewässer Anfangsbewertung Beschreibung des guten Zustands der Meeresgewässer Festlegung von Zielen Überwachungsprogramme Fristverlängerungen; Ausnahmen von den Bewirtschaftungszielen Maßnahmenprogramme Beteiligung der Öffentlichkeit Überprüfung und Aktualisierung Koordinierung Zuständigkeit im Bereich der deutschen ausschließlichen Wirtschaftszone und des Festlandsockels	708 717 721 726 729 735 742 756 757
Abschnit	tt 4. Bewirtschaftung des Grundwassers	
§ 46 § 47 § 48 § 49	Erlaubnisfreie Benutzungen des Grundwassers Bewirtschaftungsziele für das Grundwasser Reinhaltung des Grundwassers Erdaufschlüsse	762 772 781 792
Kapitel	3. Besondere wasserwirtschaftliche Bestimmungen	
-	tt 1. Öffentliche Wasserversorgung, Wasserschutzgebiete, Heilquellenschutz	
§ 50	Öffentliche Wasserversorgung; Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen	798

Inhalt

	Festsetzung von Wasserschutzgebieten			
§ 52	Besondere Anforderungen in Wasserschutzgebieten			
§ 53	Heilquellenschutz			
Abschnit	t 2. Abwasserbeseitigung			
§ 54	Begriffsbestimmungen für die Abwasserbeseitigung			
§ 55	Grundsätze der Abwasserbeseitigung			
§ 56	Pflicht zur Abwasserbeseitigung			
§ 57	Einleiten von Abwasser in Gewässer			
§ 58	Einleiten von Abwasser in öffentliche Abwasseranlagen			
§ 59	Einleiten von Abwasser in private Abwasseranlagen			
§ 60	Abwasseranlagen			
§ 61	Selbstüberwachung bei Abwassereinleitungen und Abwasseranlagen 1016			
Abschnit	t 3. Umgang mit wassergefährdenden Stoffen			
§ 62	Anforderungen an den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 1023			
§ 62a	Nationales Aktionsprogramm zum Schutz von Gewässern vor Nitrateinträgen			
	aus Anlagen			
§ 63	Eignungsfeststellung			
Abschnitt 4. Gewässerschutzbeauftragte				
§ 64	Bestellung von Gewässerschutzbeauftragten			
§ 65	Aufgaben von Gewässerschutzbeauftragten			
§ 66	Weitere anwendbare Vorschriften			
Abschnitt 5. Gewässerausbau, Deich-, Damm- und Küstenschutzbauten				
ξ 67	Grundsatz, Begriffsbestimmung			
§ 68	Planfeststellung, Plangenehmigung			
§ 68 § 69	Planfeststellung, Plangenehmigung			
§ 69 § 70	Planfeststellung, Plangenehmigung			
§ 69 § 70 § 71	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn			
§ 69 § 70	Planfeststellung, Plangenehmigung			
§ 69 § 70 § 71 § 71a	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn			
§ 69 § 70 § 71 § 71a Abschnit	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn			
§ 69 § 70 § 71 § 71a Abschnit	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn			
§ 69 § 70 § 71 § 71a Abschnit	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn			
\$ 69 § 70 § 71 § 71a Abschnit § 72 § 73	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn			
\$ 69 § 70 § 71 § 71a Abschnit § 72 § 73 § 74	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn			
\$ 69 \$ 70 \$ 71 \$ 71a Abschnit \$ 72 \$ 73 \$ 74 \$ 75 \$ 76 \$ 77	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn			
\$ 69 \$ 70 \$ 71 \$ 71a Abschnit \$ 72 \$ 73 \$ 74 \$ 75 \$ 76 \$ 77 \$ 78	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn			
\$ 69 \$ 70 \$ 71 \$ 71a Abschnit \$ 72 \$ 73 \$ 74 \$ 75 \$ 76 \$ 77 \$ 78 \$ 78 \$ 78a	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn Anwendbare Vorschriften, Verfahren I 130 Enteignungsrechtliche Regelungen I 160 Vorzeitige Besitzeinweisung I 169 t 6. Hochwasserschutz Hochwasser Hochwasser I 177 Bewertung von Hochwasserrisiken, Risikogebiete I 188 Gefahrenkarten und Risikokarten I 200 Risikomanagementpläne I 207 Überschwemmungsgebiete an oberirdischen Gewässern I 220 Rückhalteflächen, Bevorratung I 220 Rückhalteflächen, Bevorratung I 223 Bauliche Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete I 233 Sonstige Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete			
\$ 69 \$ 70 \$ 71 \$ 71a Abschnit \$ 72 \$ 73 \$ 74 \$ 75 \$ 76 \$ 77 \$ 78 \$ 78 \$ 78a \$ 78b	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn Anwendbare Vorschriften, Verfahren In130 Enteignungsrechtliche Regelungen In160 Vorzeitige Besitzeinweisung In169 t 6. Hochwasserschutz Hochwasser Hochwasser In177 Bewertung von Hochwasserrisiken, Risikogebiete In188 Gefahrenkarten und Risikokarten In189 In1			
\$ 69 \$ 70 \$ 71 \$ 71a Abschnit \$ 72 \$ 73 \$ 74 \$ 75 \$ 76 \$ 77 \$ 78 \$ 78 \$ 78a	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn Anwendbare Vorschriften, Verfahren I 1130 Enteignungsrechtliche Regelungen Vorzeitige Besitzeinweisung I 1160 Vorzeitige Besitzeinweisung I 1169 t 6. Hochwasserschutz Hochwasser Hochwasser I 1177 Bewertung von Hochwasserrisiken, Risikogebiete I 1188 Gefahrenkarten und Risikokarten I 200 Risikomanagementpläne I 207 Überschwemmungsgebiete an oberirdischen Gewässern I 220 Rückhalteflächen, Bevorratung I 233 Bauliche Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete I 262 Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsgebieten I 1279 Heizölverbraucheranlagen in Überschwemmungsgebieten und in weiteren			
\$ 69 \$ 70 \$ 71 \$ 71a Abschnit \$ 72 \$ 73 \$ 74 \$ 75 \$ 76 \$ 77 \$ 78 \$ 78a \$ 78b \$ 78c	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn Anwendbare Vorschriften, Verfahren I 1130 Enteignungsrechtliche Regelungen Vorzeitige Besitzeinweisung I 1160 Vorzeitige Besitzeinweisung I 1169 t 6. Hochwasserschutz Hochwasser Bewertung von Hochwasserrisiken, Risikogebiete I 1188 Gefahrenkarten und Risikokarten I 200 Risikomanagementpläne I 207 Überschwemmungsgebiete an oberirdischen Gewässern I 220 Rückhalteflächen, Bevorratung I 233 Bauliche Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete I 238 Sonstige Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete I 262 Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsgebieten und in weiteren Risikogebieten I 285			
\$ 69 \$ 70 \$ 71 \$ 71a Abschnit \$ 72 \$ 73 \$ 74 \$ 75 \$ 76 \$ 77 \$ 78 \$ 78a \$ 78c \$ 78d	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn Anwendbare Vorschriften, Verfahren In130 Enteignungsrechtliche Regelungen In160 Vorzeitige Besitzeinweisung In169 t 6. Hochwasserschutz Hochwasser Bewertung von Hochwasserrisiken, Risikogebiete In188 Gefahrenkarten und Risikokarten In160 In			
\$ 69 \$ 70 \$ 71 \$ 71a Abschnit \$ 72 \$ 73 \$ 74 \$ 75 \$ 76 \$ 77 \$ 78 \$ 78a \$ 78b \$ 78c \$ 78d \$ 79	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn Anwendbare Vorschriften, Verfahren I 130 Enteignungsrechtliche Regelungen I 1160 Vorzeitige Besitzeinweisung I 1169 t 6. Hochwasserschutz Hochwasser Hochwasser I 1177 Bewertung von Hochwasserrisiken, Risikogebiete I 1188 Gefahrenkarten und Risikokarten I 200 Risikomanagementpläne I 207 Überschwemmungsgebiete an oberirdischen Gewässern I 220 Rückhalteflächen, Bevorratung I 233 Bauliche Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete I 238 Sonstige Schutzvorschriften für festgesetzte Überschwemmungsgebiete I 262 Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsgebieten I 279 Heizölverbraucheranlagen in Überschwemmungsgebieten und in weiteren Risikogebieten I 285 Hochwasserentstehungsgebiete I 291 Information und aktive Beteiligung			
\$ 69 \$ 70 \$ 71 \$ 71a Abschnit \$ 72 \$ 73 \$ 74 \$ 75 \$ 76 \$ 77 \$ 78 \$ 78a \$ 78c \$ 78d	Abschnittsweise Zulassung, vorzeitiger Beginn Anwendbare Vorschriften, Verfahren In130 Enteignungsrechtliche Regelungen In160 Vorzeitige Besitzeinweisung In169 t 6. Hochwasserschutz Hochwasser Bewertung von Hochwasserrisiken, Risikogebiete In188 Gefahrenkarten und Risikokarten In160 In			

Inhalt

Abschnitt	7. Wasserwirtschaftliche Planung und Dokumentation
§ 82 § 83 § 84 § 85 § 86 § 87 § 88	Maßnahmenprogramm1314Bewirtschaftungsplan1334Fristen für Maßnahmenprogramme und Bewirtschaftungspläne1352Aktive Beteiligung interessierter Stellen1353Veränderungssperre zur Sicherung von Planungen1355Wasserbuch1367Informationsbeschaffung und -übermittlung1375
Abschnitt	8. Haftung für Gewässerveränderungen
§ 89 § 90	Haftung für Änderungen der Wasserbeschaffenheit
Abschnitt	9. Duldungs- und Gestattungsverpflichtungen
§ 91 § 92 § 93 § 94 § 95	Gewässerkundliche Maßnahmen 1424 Veränderung oberirdischer Gewässer 1427 Durchleitung von Wasser und Abwasser 1431 Mitbenutzung von Anlagen 1436 Entschädigung für Duldungs- und Gestattungsverpflichtungen 1442
Kapitel 4	. Entschädigung, Ausgleich, Vorkaufsrecht
§ 96 § 97 § 98 § 99 § 99a	Art und Umfang von Entschädigungspflichten 1445 Entschädigungspflichtige Person 1459 Entschädigungsverfahren 1461 Ausgleich 1464 Vorkaufsrecht 1467
Kapitel 5	5. Gewässeraufsicht
§ 100 § 101 § 102	Aufgaben der Gewässeraußicht
Kapitel (6. Bußgeld- und Überleitungsbestimmungen
§ 103 § 104 § 104a § 105 § 106 § 107	Bußgeldvorschriften
§ 108 Anlage 1	Übergangsbestimmung für Verfahren zur Zulassung von Vorhaben zur Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Quellen
	(zu § 7 Absatz 1 Satz 3)
Sachver	zeichnis